

Text:
Lukas 22,7-8 +
14-22

Devotion: 20. - 26. Mai

Zusätzliche Verse zum Studieren:

Psaln 22; Jesaja 53; Jeremia 31, 31-36; Matthäus 26, 17-30;
Markus 14, 12-26; 1. Korinther 11,23-28; Philipper 2,5-9;
Offenbarung 19, 4-9

Apostolische Pfingstgemeinde Mannheim
Friedelsheimerstr. 18-20
D - 68199 Mannheim (Neckarau) /Germany
Pastor Raymond Wey
Assistent Pastor Sascha Wey
www.jesus-is-god.de, www.v-p-m.de

Lukas 22,7-8 + 14-22 *Es kam nun der Tag der Ungesäuerten Brote, an dem man das Passalamm opfern musste. Und er sandte Petrus und Johannes und sprach: Geht hin und bereitet uns das Passalamm, damit wir's essen. Und als die Stunde kam, setzte er sich nieder und die Apostel mit ihm. Und er sprach zu ihnen: Mich hat herzlich verlangt, dies Passalamm mit euch zu essen, ehe ich leide. Denn ich sage euch, dass ich es nicht mehr essen werde, bis es erfüllt wird im Reich Gottes. Und er nahm den Kelch, dankte und sprach: Nehmt ihn und teilt ihn unter euch; denn ich sage euch: Ich werde von nun an nicht trinken von dem Gewächs des Weinstocks, bis das Reich Gottes kommt. Und er nahm das Brot, dankte und brach's und gab's ihnen und sprach: Das ist mein Leib, der für euch gegeben wird; das tut zu meinem Gedächtnis. Desgleichen auch den Kelch nach dem Mahl und sprach: Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das für euch vergossen wird! Doch siehe, die Hand meines Verräters ist mit mir am Tisch. Denn der Menschensohn geht zwar dahin, wie es beschlossen ist; doch weh dem Menschen, durch den er verraten wird!*

Das letzte Abendmahl

Seit dem Tod Jesu halten Christen das Abendmahl. Es dient zu unserem Gedenken an den Tod Jesu Christi am Kreuz auf Golgatha. Das Brot, das wir brechen und zu uns nehmen, symbolisiert den Leib Christi, der für unsere Sünden am Kreuz gebrochen wurde. Der Wein bzw. der Traubensaft symbolisiert das Blut Jesu, welches Er für uns vergossen hatte, so dass die Sünde der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft besiegt wurde. Das Abendmahl ruft dieses wunderbare Erlösungswerk in unser Gedächtnis. Er starb für dich! Deshalb gedenke an seinen Tod und feiere dein neues Leben in Christus! sw

